

Herren Landesklasse Gr. 11

TUS Teningen : FT V. 1844 Freiburg IV
Freitag, 11.11.2022, 20:00 Uhr

Spieltag 5 für TUS Teningen: TUS Teningen und FT V. 1844 Freiburg IV trennen sich unentschieden

Im Spiel der Herren Landesklasse Gr. 11 traf TUS Teningen am vergangenen Freitag im 5. Saisonspiel auf die FT V. 1844 Freiburg IV. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Das letzte Match des Tages gewann das Schlussdoppel Kuhn / Frosch, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für das Heimteam sicherte. Bemerkenswert war, dass die FT V. 1844 Freiburg IV dieses Match mit 5 Ersatzspielern bestritt.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Genügend spielerische Mittel hatten Kuhn / Frosch letztlich an der Hand, um Barth / Alender zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Einen Erfolg verpassten daraufhin Schimanke / Schott beim 1:3 gegen Oswald / Gummenscheimer. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Nach gewonnenem ersten Satz gaben derweil Apostel / Kern das Spiel gegen Kneisel / Disch noch aus der Hand und verloren mit 13:11, 10:12, 6:11, 8:11. Die Anzeigetafel zeigte also ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Die richtige Herangehensweise hatte Stefan Kuhn indes beim 3:0-Erfolg gegen Luca Barth ab dem ersten Ballwechsel. Unzufrieden über seine 2:3-Niederlage gegen Stefan Kneisel war dann Sebastian Schimanke, obwohl er alles gegeben hatte. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Stefan Schott überzeugte im Einzel gegen Manuel Alender, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Zwar brachte Ben Oswald Ulrich Apostel phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Ulrich Apostel mit 3:1 durch und gewann somit die vor der Begegnung auf dem Papier als eher offen erwartete Partie. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Dirk Frosch die Partie gegen Julian Disch noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Bei der folgenden Vier-Satz-Niederlage gegen Noah Gummenscheimer hatte Gebhard Kern nur im ersten Satz eine Chance. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:4. Nach eher zähem Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Stefan Kuhn die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Wenige Chancen hatte indes Sebastian Schimanke beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Luca Barth, so dass Barth seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte innehatte, vollauf gerecht wurde. Ein Satz reichte nicht, weshalb Stefan Schott das Spiel gegen Ben Oswald, der im Vorfeld auf Grundlage der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Der neue Zwischenstand war 6:6. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Ulrich Apostel und Manuel Alender, die Ulrich Apostel letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Apostel mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Fünf Sätze beharkten sich Dirk Frosch und Noah Gummenscheimer, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg in dem anhand der TTR-Werte als bereits ausgeglichen eingeschätzten Spiel perfekt machte. Einen Sieg verpasste Gebhard Kern bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Julian Disch. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Im entscheidenden Schlussdoppel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Oswald / Gummenscheimer

zunächst nicht gut aus, so gewannen Kuhn / Frosch im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. Damit fand der Mannschaftskampf diesmal keinen Sieger.

Durch dieses Unentschieden hat TUS Teningen in der Saison nun 0 Saison-Siege, eine Niederlage bei 4 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 19.11.2022 gegen den SV Eichsel an. Für die FT V. 1844 Freiburg IV steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTV Auggen am 18.11.2022 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 10:4 geht.

Statistik:

TUS Teningen

Doppel: Kuhn / Frosch 2:0, Schimanke / Schott 0:1, Apostel / Kern 0:1

Einzel: S. Kuhn 2:0, S. Schimanke 0:2, S. Schott 1:1, U. Apostel 2:0, D. Frosch 1:1, G. Kern 0:2

FT V. 1844 Freiburg IV

Doppel: Oschwald / Gummenscheimer 1:1, Barth / Alender 0:1, Kneisel / Disch 1:0

Einzel: S. Kneisel 1:1, L. Barth 1:1, B. Oschwald 1:1, M. Alender 0:2, N. Gummenscheimer 2:0, J. Disch 1:1